

Stapelholmer Baukulturpreis 2021

In den Dörfern Stapelholms gibt es besondere Plätze und Straßenzüge, die ortsbildprägend sind und eine herausragende Stellung für das Dorf einnehmen. Im Ortsteil Süderstapel weisen mehrere Plätze diesen Charakter auf. Einer davon ist der alte Marktplatz im Herzen des Dorfes. Hier schlug das Herz Stapelholms, hier wurde Recht gesprochen und die Landschaft verwaltet. Die Häuser um den Platz spiegelten das Selbstverständnis seiner Bewohner wider. Stattliche Häuser bezogen sich aufeinander, richteten ihre repräsentativen Fassaden auf den Platz und die Nachbarschaft aus.

Inmitten dieser großen Gebäude steht der alte Hof „Schlüter/Mählmann“, Am Markt 7. Die Familie wurde oft mit dem Amt des Gemeindevorstehers betraut, stand also auch in dienstlicher Beziehung zu den Nachbarn. Eine bedeutende Landwirtschaft sicherte den Lebensunterhalt.

Doch irgendwann ändert sich ein Lebenslauf, auch der eines Hauses. Die Landwirtschaft wurde aufgegeben, die Eigentümerin verwitwete in jungen Jahren. Käthe Mählmann, geborene Schlüter, lebte allein auf dem großen Grundstück. Nur Mieter im Dachgeschoss belebten das Haus.

Nachdem Käthe Mählmann hochbetagt Ende 2017 gestorben war, wurde das Haus zum Kauf angeboten und fand in dem Ehepaar Katharina und Hauke Bischoff rasch neue Eigentümer. Das Gebäude wurde grundlegend saniert, der Grundriss den Bedürfnissen der neuen Bewohner angepasst und das neue Zuhause für künftige Jahrzehnte fit gemacht. In der alten Schale entstand fast ein Neubau. Von außen ist davon nur wenig zu sehen. Der alte Charme des Hauses blieb erhalten und trägt damit weiter zum Erhalt des Ortsbildes rund um den Marktplatz in Süderstapel bei.

Der Förderverein Landschaft Stapelholm e.V. dankt dem Ehepaar
Katharina und Hauke Bischoff
für sein Engagement und würdigt dieses durch die Verleihung des Baukulturpreises 2021.



Stapel, 10. September 2023

Landschaft Stapelholm e.V. 
Verein zur Förderung von Landschaft, Dorf und Kultur

Arno Vorpahl
Vorsitzender